

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Bitzen,
am 23. Februar 2010 im St. Andreas Haus.

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.56 Uhr

Anwesend waren:

- a) stimmberechtigt
Ortsbürgermeister Armin Weigel
- I. Beigeordneter Hans Klaus Kapschak
Beigeordneter Ralph Hörster
- Edgar Peters
Egon Klein
Heinz-Otto Lück
Heinz Walter Schenk
Carmen Niederhausen
Rolf Röttgen
Bernd Rötzel
Jutta Bewer

Es fehlten:

- a) entschuldigt: Karl-Heinz Krämer
Gerd Quarz
- b) unentschuldigt: -----
-

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 11.02.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekannt gemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

- nicht öffentlich- 18.30 Uhr

1. Begrüßung
2. Vorstellung der Sanierungsmaßnahme „Dusche Heim“
3. Mitteilungen
4. Anfragen

- öffentlich- 19.15 Uhr

5. Begrüßung
6. Mitteilungen
7. Angebote von Zuwendungen
8. Festlegung des Bekanntmachungsorgan für öffentliche Bekanntmachungen
9. Vorberatungen für den Haushalt 2010 der Ortsgemeinde
10. Anfragen

Sitzung vom 23.02.2010
Verhandlungsniederschrift und Beschluss

- öffentlich -

TOP 5: Begrüßung

Entfällt, da keine Zuhörer eingetroffen sind

TOP 6: Mitteilungen

1. Mitteilung über ein Treffen vom 02.02. zwischen Tourismusbeauftragtem der Kreisverwaltung Herr Hüsich, J. Bewer, A. Weigel, entschuldigt: U.Schmidt
2. Mitteilung über ein Treffen vom 18.01. zum Thema „Umsetzung Gewässerpflegeplan Sieg“.
3. Mitteilung über ein Treffen vom 10.02. mit Rhensius bzgl. Furt Holperbachtal u. Sachstand
4. Bekanntgabe Mitgliedsbeitrag GStB 2010 - 480,60 €
5. Breitbandversorgung: Schreiben IHK Koblenz. Verlesung eines Schreibens der Ortsgemeinde vom 02.02. an die Fa. e-Plus.
6. Stromkonzessionsverträge: Sachstand und Stellungnahme eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens.
7. Mitteilung über einen Resolutionsvorschlag des GStB zur Finanzsituation der Gemeinden und zur Forderung nach einem Rettungsschirm für die Gemeinden. Das Schreiben wird den Ratsmitgliedern zugänglich gemacht. Über eine Abgabe der Resolution soll später entschieden werden.
8. Die Gemeindebegehung 2010 wird auf den 10. April terminiert. Spezielle Einladungen erfolgen rechtzeitig.

TOP 7: Angebote von Zuwendungen

Es liegen aus dem Jahre 2009 derzeit vier Angebote von Zuwendungen vor.
Der Ortsbürgermeister erläutert die zu Grunde liegenden Hintergründe.
Nach kurzer Diskussion wird über die nachfolgenden Beschlusssentwürfe einzeln abgestimmt.

Beschluss:

1. Der MGV Dünebusch, MGV Glück auf Forst und der Frauenchor Forst haben den Ortsgemeinden Bitzen und Forst eine Zuwendung angeboten:
Zuwendung zur Restaurierung der Vereinsfahne des ehemaligen Knappenchors „St. Andreas“. **1273,10 €**
Die Einwerbung bzw. die Entgegennahme des Angebotes erfolgte durch den Bürgermeister bzw. den/ die Beigeordnete/n.

Begründung:

Die Zuwendung stammt aus dem Erlös des zu diesem Zweck veranstalteten Benefizkonzerts.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	10
Enthaltungen	1

Beschluss:

2. Der MGV Dünebusch, MGV Glück auf Forst und der Frauenchor Forst haben den Ortsgemeinden Bitzen und Forst eine Zuwendung angeboten:
Zuwendung zur Restaurierung der Vereinsfahne des ehemaligen Knappenchors „St. Andreas“. **80,00 €**

Die Einwerbung bzw. die Entgegennahme des Angebotes erfolgte durch den Bürgermeister bzw. den/ die Beigeordnete/n.

Begründung:

Die Zuwendung stammt aus dem Erlös des zu diesem Zweck veranstalteten Benefizkonzerts und wurde am 28.05.2009 als Restbetrag für die Fahnenrestaurierung eingezahlt.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	10
Enthaltungen	1

Beschluss:

3. Die Jagdgenossenschaft Bitzen hat der Ortsgemeinde Bitzen eine Spende angeboten:
Zuwendung für Waldwegebau. 1.500,00 €
Die Einwerbung bzw. die Entgegennahme des Angebotes erfolgte durch den Bürgermeister bzw. den/ die Beigeordnete/n.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	11

Beschluss:

4. Folgende Personen bzw. Vereine haben der Ortsgemeinde Bitzen anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des St.-Andreas-Hauses eine Spende angeboten:
- | | |
|---|-----------------|
| <i>Arbeitskreis Bitzen (für Kaffeekannen)</i> | 250,00 € |
| <i>Gesangvereine Berg</i> | 150,00 € |
| <i>TuS Germania Bitzen</i> | 50,00 € |
| <i>Verbandsgemeinde Hamm</i> | 150,00 € |
| <i>Ortsgemeinden der VG Hamm</i> | 100,00 € |
| <i>Herbert u. Erika Gerhards, Bitzen</i> | 100,00 € |
- Die Einwerbung bzw. die Entgegennahme des Angebotes erfolgte durch den Bürgermeister bzw. den/ die Beigeordnete/n.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	11

TOP 8: Festlegung des Bekanntmachungsorgan für öffentliche Bekanntmachungen

Der Ortsbürgermeister erläutert kurz die Hintergründe zu diesem Tagesordnungspunkt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Bitzen beschließt, die öffentliche Bekanntmachung von dringlichen Sitzungen (§ 1 Abs. 4 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Bitzen) sowie von Sitzungen, die aus besonderen

Umständen nicht rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gemacht werden können (§ 1 Abs. 5 der Hauptsatzung), in der Rhein-Zeitung, Ausgabe Altenkirchen, zu veröffentlichen.

Begründung:

Mit der Landesverordnung zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften wurden die Bestimmungen, die für die Hauptsatzungen die namentliche Bezeichnungen einer Zeitung als Publikationsorgan für öffentliche Bekanntmachungen vorschreiben, durch neue Regelungen ersetzt (Anpassung an die EU-Dienstleistungsrichtlinie 2006/123/EG).

§ 1 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Bitzen wurde entsprechend der Neuregelung angepasst. Die Entscheidung, welche Zeitung als Bekanntmachungsorgan bestimmt wird, trifft der Ortsgemeinderat durch öffentlich bekannt zu machenden Beschluss.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	11

TOP 9: Vorberatungen für den Haushalt 2010 der Ortsgemeinde

Nachdem in der nicht öffentlichen Sitzung bereits erste Mitteilungen erfolgten, sollen nun konkrete Haushaltsvorschläge entstehen. Hierfür wurden bereits Entscheidungshilfen durch Finanzverwaltung und Ortsbürgermeister erarbeitet.

Basierend auf Steuerschätzungen und Haushaltsrundschriften des rheinland-pfälzischen Finanzministeriums hat der Kämmerer die wesentliche Eckdaten zusammengestellt.

Daraus ergibt sich, dass bei gleichen Ausgabenansätzen wie im Vorjahr, bereits die erforderlichen Finanz- und Verwaltungstätigkeiten ein Fehlbetrag in Höhe von ca. 84.000 € verursachen werden. Ausgaben für Investitionen oder außerplanmäßige Kosten sind noch nicht erfasst.

Der Ortsbürgermeister ergänzt diese Aufstellung durch weitere Kostenschätzungen die auf bestehenden Beschlüssen des Ortsgemeinderates beruhen.

Im wesentlichen sind dies:

1.	Sanierung Gemeindehaus -	70.000,00
	1. Rate I. – Stock	-25.000,00
	verbleibender Gemeindeanteil	45.000,00
2.	Sanierung Sportplatz -	12.000,00
3.	Waldwegebau (Furt Holperbach)	12.000,00
	Zuschuss Land ca.	- 7.000,00
	verbleibender Gemeindeanteil	5.000,00
4.	Grunderwerb mit Nebenkosten -	5.000,00
5.	Friedhof (1 Stk. Klimagerät) ca.	2.000,00
6.	Dorferneuerung	?

Diese Vorgaben werden zur Diskussion gestellt.

Auf Nachfrage erklärt der Ortsbürgermeister, dass die Mittel für die Maßnahmen 1 und 3 durch zweckgebundene Rücklagen oder ähnliches vorhanden sind.

Weiterer Diskussionsstoff bieten die Sportplatzsanierung und das Dorferneuerungsprogramm. Zu erstem wird erneut auf die Ergebnisse zahlreicher Vorgespräche und Kostenermittlungen, sowie die nichtöffentliche Gemeinderatssitzung vom 30.12.09 verwiesen.

Das Dorferneuerungsprogramm sollte mit Leben erfüllt werden. Mehrheitlich stimmen die Ratsmitglieder überein hierfür nach Möglichkeit einen Betrag von ca. **5.000,00 €** in den Haushalt einzustellen. Konkrete Maßnahmen für diese Mittel sind noch nicht beschlossen.

TOP 8: Anfragen

1. Verkehrssituation in Bitzen als Nachbetrachtung auf die winterlichen Gegebenheiten. (Einbahnstraße Waldstraße, Hasenberg?)
2. Schülerbeförderung. Rückverlegung der gefährlichen Bushaltestelle an der Landstraße in den Ort.
3. Baumfällungen im Bereich Friedhof, Jugendhütte, St. Andreas Haus. (evtl. Samstag 13.03.)

Zusätzliche Beantwortungen sollen zur nächsten Sitzung erfolgen.

Ortsbürgermeister Weigel schließt die Sitzung.

Weigel, Ortsbürgermeister u. Schriftführer